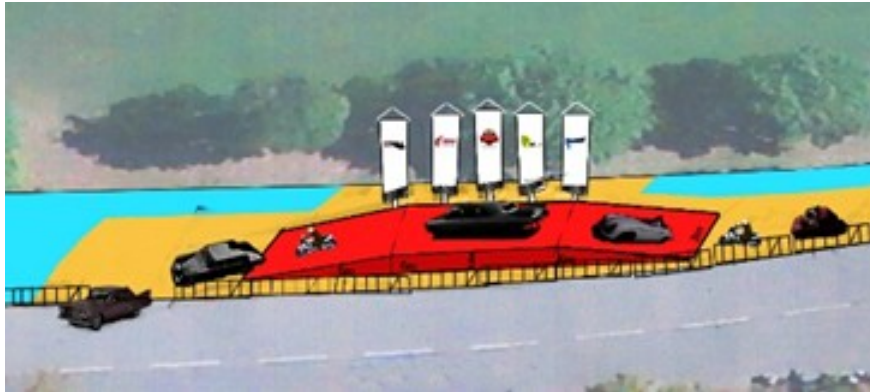


# Challenge News / Mai, die 2te

## Die „ZIEL-RAMPE“ Herzstück der Veranstaltung



Von Anfang an stand fest, wir wollen unseren Teilnehmern etwas bieten, was sie sonst für einen Einsatz von nur 50 Euro Startgeld bei einer Rallye Fahrveranstaltung nirgendwo so zu bekommen ist. Zu verdanken haben wir

das einer Anzahl engagierter Unterstützer dieser motorsportlichen Veranstaltung und ihrer Idee der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit einem Benefiz Partner der Hoffnungsträger Stiftung mit Seehaus e.V. Und natürlich unseren ehrenamtlichen Helfern des "CHALLENGE TEAM" sowie der Stadt Leonberg. Unsere 100 Teilnehmer sollen nach dem Wettbewerbsteil, am Ende noch einen Parade bzw. Präsentationsteil für Ihre Fahrzeuge bekommen. Und was wäre da würdiger als eine Rampe in Form einer kleinen Bühne in stattlichen Maßen, über den ein jeder ankommender Teilnehmer fährt und entsprechend anmoderiert wird. Zudem ist es der richtige Übergabeort, für die Verleihung der Siegerpreise.

**Ein Glücksfall** ist, wir haben das Knowhow für die solide Erstellung dieses Bauvorhabens direkt Vorort, sozusagen in den eigenen Reihen.



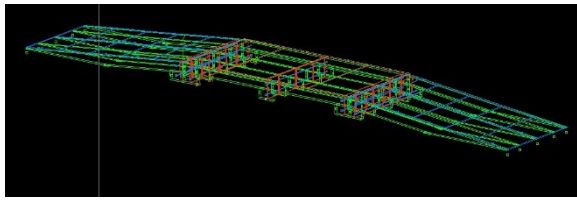
Unser Benefizpartner der **Seehaus e.V.**, ist für bautechnische Anforderungen mit einer Schlosserei sowie einer Schreinerei/ Zimmerei optimal ausgerüstet.



**Markus Kast**, Gesamtleiter der Ausbildungsbetriebe beim Seehaus e.V. und Zimmermannmeister, erstellte den ausgeklügelten Plan für die Errichtung unserer Rampe. In ihrer Dimensionierung soll sie für ein jegliches Straßenfahrzeug geeignet sein und wird für weitere Veranstaltungen nutzbar bleiben. So war die

Vorgabe.

6m lange Auf- und Abfahrstrecken auf Gitterrosten lassen Fahrzeuge mit jeder Bereifung sicher, dh. ohne aufzusetzen oder mit durchdrehenden Rädern hängen zu bleiben, zum Mittelstück auf- und abfahren. Viele Rampen aus bestehenden Veranstaltungen, die diesen Vorgaben zT. nicht annähernd entsprachen, hatte man sich zuvor



angesehen, bevor man sich an die Planung machte. Damit auf der Rampe nach hinten, Gäste und unser Moderator vor " Absturz" gesichert sind, fertigt die ebenfalls Seehaus e.V. betriebseigene Schlosserei ein metallenes Geländer, an welches zudem 5 Fahnenmasten angeflanscht werden, die dann am Veranstaltungstag beflaggt sein werden.

Ein besonderer Dank ist hier an das Solitude Revival Mitglied Bernd Knödler (Firma Fahnen Knödler) zu richten, welcher den Einkauf der Fahnenmasten dem Benefizhotel Glemseck / Hoffnungsträger Stiftung zu Sonderkonditionen ermöglichte. Ebenso gilt ein spezieller Dank an **Herr Gottschick (Firma Falk Adler)**, welcher uns 20qm Gitterroste für die Auffahrtrampen zu einem guten Preis ermöglichte.



Die Rampe, steht auf dem Parkplatz gegenüber des Benefizhotel Glemseck mit Restaurant / Gartenterrasse und Biergarten und wird das Zentrum der Veranstaltung sein. Unser Moderator, Herr Siegfried Schlüter wird die Ehre haben, sie am Veranstaltungsvormittag des 17. Juli gegen 9:00 - 9:30 Uhr in Betrieb zu nehmen.

### **Eine besondere Freude für uns als Veranstalter**

ist stets, wenn sich Teilnehmer, seien es Besucher/ Zuschauer, Fahrer oder Unterstützer/ Helfer Sponsoren, aus vorangegangenen Veranstaltungen wieder ein „Stelldichein“ geben, weil vielleicht etwas von der Magie "Solitude" übergesprungen ist, und man sich wohlgeföhlt hat.

Der Solitude Revival e.V freut sich daher, bekannte Namen auch bei der Solitude Rallye Challenge Premiere begrüßen zu dürfen:

**Die Firma Oestol**, beispielsweise.

Der Freudenstädter Traditionsbetrieb für Schmierstoffe bekennt sich zu seiner langen Tradition in Bezug zur Solitude-Rennstrecke und war sofort von unserem neuen Rallye-Sternfahrt Special begeistert und sagte prompt seine Unterstützung zu.

Auch dem **Bankhaus Ellwanger und Geiger** gefiel es bei der letzten Großveranstaltung 2015.

Bei der Paradenfahrt, dem Corso Classico, ist eine ganze E&G Gruppe mit Freude mitgefahren.

Das Bankhaus, konnte ebenfalls als Unterstützer der Veranstaltung gewonnen werden und wird auch als Teilnehmer Fahrzeuge entsenden.

Womit wir bei den fahrenden Teilnehmern angelangt sind. Viele Anmeldungen erhielten wir aus dem Bereich der Corso Classico Fahrer. Doch wir haben auch einige Fahrer mit dabei, die diesmal einmal nicht im Rennfahrzeug erscheinen, sondern mit einem straßenzugelassenen Klassiker.

Nicht unerwähnt bleiben, sollen jedoch die vielen neuen Namen und Fahrzeuge unter den Anmeldern zur Veranstaltung, die über die Grenzen Baden-Württembergs hinausgehen. Das Solitude Rallye Challenge Team werden ihnen einen abgerundeten Tag rund um die Automobilität bieten.

Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant mit Terrasse und Biergarten „Glemseck“ mit guter Versorgung an Getränken und Speisen in jedem Niveau.

Nächste CHALLENGE NEWS Anfang Juni